

Inhalt

Vorbemerkung	7
Rudolf Steiner, die Anthroposophie und der Rassismus-Vorwurf	25
<i>Einleitung</i> 25	
<i>Selbst- und Fremdbestimmung</i> 37	
<i>Die Gefahren des Nationalismus und Rassismus</i> 41	
<i>Über das Judentum. Diaspora und Assimilation</i> 46	
<i>Ein ethnischer Nationalstaat? – Die Auseinandersetzung mit dem Zionismus</i> 55	
<i>Der Sephirothbaum und die Zukunft</i> 64	
<i>Rudolf Steiners Antisemitismus-Kritik</i> 69	
<i>Anthroposophie im Visier rechtsradikaler und klerikaler Kreise</i> 74	
<i>In den Augen der NSDAP, der SS und der Gestapo</i> 88	
<i>Anpassung und Resistenz</i> 97	
<i>Die Ziele der NS-Medizin</i> 103	
<i>Die Gegenpositionen der Anthroposophischen Medizin</i> 111	
<i>Geisteswissenschaftliche Grundlagen einer medizinischen Anthropologie</i> 129	
<i>Das Anderssein der Anderen – zur anthroposophischen Heilpädagogik</i> 139	
<i>Therapeutischer Widerstand – Ita Wegman, Stellvertreterin Rudolf Steiners</i> 147	
<i>Eine «Schlüsselrolle» in der NS-Medizin? – Tendenzgeschichte statt Wissenschaft</i> 157	

<i>Anthroposophische Ärzte im «Dritten Reich»</i>	162
<i>Das «Exil» Ita Wegmans</i>	170
<i>Medizin, Gewissen und Ausbildung</i>	173
<i>Anthroposophie und Anthroposophie-Rezeption im 20. Jahrhundert – Rückblick und Ausblick</i>	181

ANHANG

Helmut Zander und seine Geschichte der Anthroposophischen Medizin (2007)	193
Anmerkungen	211
Literaturempfehlung	285